



Nachtragskredit für Teilsanierung der Schulstrasse

15.05.2013

Im Amtsbericht 2012 und an der Bürgerversammlung vom vergangenen März hat der Gemeinderat die Verzögerung bei der Sanierung der Schulstrasse mit der Abklärung der zusätzlichen Verlegung der Fernwärmeleitung und den höheren Kosten dargelegt.

Gleichzeitig wurde aber auch in Aussicht gestellt, eine Teilsanierung ab dem Sonnenweg in südlicher Richtung zusammen mit der derzeitigen Verlegung der Fernwärmeleitung der EBM zu prüfen. Für diesen Strassenabschnitt war im Vorjahr kein Kredit eingeholt worden, weil die Verlegung der Fernwärmeleitung ursprünglich via die Bildzelgstrasse und nicht via Schulstrasse zur Hartchrom AG vorgesehen war. Der Gemeinderat beabsichtigte deshalb, die Sanierung der westseitigen Fahrbahnhälfte zusammen mit der nun in Arbeit stehenden Verlegung der Fernwärmeleitung in Schulstrasse vom Sonnenweg bis zur Hartchrom AG vorzunehmen und hat dafür die zu erwartenden Kosten offerieren lassen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund Fr. 217'000.-. Für diesen Aufwand wurde ein Kostenteiler zwischen der EBM und der Gemeinde auf der Grundlage der Richtlinien für Grabenaufbrüche erstellt. Der Kostenanteil der Gemeinde beläuft sich auf rund Fr. 141'000.-. Diese Ausgaben waren zum Zeitpunkt der Budgeterstellung noch nicht bekannt und konnten somit auch nicht ins Budget aufgenommen. Es ist aber mit Rücksicht die ohnehin fällig werdenden Sanierungsarbeiten sinnvoll, wenn zumindest eine Fahrbahnhälfte unmittelbar nach Verlegung der Fernwärmeleitung umfassend erneuert wird. Eine Verschiebung der Sanierung wäre mit deutlich höheren Kosten verbunden.

Der Gemeinderat hat gemäss Gemeindeordnung für im Budget nicht enthaltene, unvorhersehbare neue Ausgaben im Strassenunterhalt eine abschliessende Kreditkompetenz bis Fr. 150'000.-. Er hat deshalb von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht und der vorgezogenen Sanierung der westlichen Fahrbahnhälfte der Schulstrasse im Abschnitt Sonnenweg bis Hartchrom AG zugestimmt. Dazu wurde ein Nachtragskredit von maximal Fr. 150'000.- zu Lasten der Investitionsrechnung 2013 bewilligt. Diese Investition wird teilweise gedeckt durch einen Bezug aus der Reserve für Unterhalt von Gemeindestrassen von Fr. 100'000.-. Der Rest ist in den Jahren 2014 und 2015 abzuschreiben. Die Bauarbeiten wurden auf Grund der eingeholten Offerte dem für die EBM im Einsatz stehenden Tiefbauunternehmen Gerschwiler AG, Goldach übertragen.

Gemeinderat Steinach

<http://www.steinach.ch/de/aktuelles/news/archiv/Nachtragskredit-Teilsanierung-Schulstr.php> - [Gemeinde Steinach](#)